Presseinformation

8. September 2014

NÖ Frauentelefon: psychische Probleme dominieren

LR Schwarz: „Flächendeckendes Angebot an Beratungsleistungen und Schutzeinrichtungen für Frauen"

„In Niederösterreich haben wir ein flächendeckendes Angebot an Beratungsleistungen und Schutzeinrichtungen für Frauen. Das NÖ Frauentelefon bietet ergänzend einen niederschwelligen Zugang, der auch jenen Frauen Hilfe eröffnet, für die der Weg in eine Beratungseinrichtung nicht so einfach ist", so Sozial-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz. Das frauenspezifische Angebot des NÖ Hilfswerks gibt es seit 2005 und wird vom Bundeskanzleramt, dem Bundesministerium für Bildung und Frauen, dem Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres und vom Frauenreferat des Landes Niederösterreich gefördert. Zentrale Aufgabe des NÖ Frauentelefons ist es, allen Frauen und Mädchen in Niederösterreich eine rasche, unbürokratische und professionelle Erstinformation in Problemsituationen zu bieten.

In den ersten acht Monaten des Jahres 2014 gingen beim NÖ Frauentelefon 2.571 Anrufe ein. 715 Beratungsgespräche wurden geführt. 34 Prozent aller Anruferinnen kämpfen mit psychischen Problemen. „Die angespannte Wirtschaftslage, die immer härter werdende Arbeitswelt und die steigende Anzahl von Scheidungen erschweren die Lebensbedingungen von Frauen zunehmend", so Hilfswerk-Präsidentin LAbg. Michaela Hinterholzer über die Gründe für den hohen Prozentsatz bei psychischen Belastungen.

Die Mitarbeiterinnen versuchen bei den Gesprächen alles auszuschöpfen, was bei einer telefonischen Beratung möglich ist. „Wir vernetzen uns dabei auch mit Stellen, die unbürokratisch Unterstützung für Frauen bieten", so Barbara Wegscheider, Leiterin des NÖ Frauentelefons. Bei Bedarf wird an spezifische Beratungsstellen und therapeutische Einrichtungen in der Nähe weitervermittelt. Die Dauer der Gespräche variiert dabei von einigen Minuten bis zu eineinhalb Stunden - je nach Problemlage.

Die Hotline ist zum Nulltarif unter 0800 800 810 erreichbar. Erfahrene Psychologinnen, Sozialarbeiterinnen und Psychotherapeutinnen des NÖ Hilfswerks beraten zu den verschiedensten Themen: Scheidung und Trennung, Depressionen und Lebensängste, Erziehungsprobleme, Gewalt in der Familie, Einsamkeit, Suchtverhalten, Probleme am Arbeitsplatz, Überforderung und Burnout. Seit 2012 gibt es zusätzlich Beratungsmöglichkeiten in tschetschenischer, russischer, türkischer und serbokroatischer Sprache. Die Anrufe von Frau zu Frau sind natürlich anonym und völlig unverbindlich.

Nähere Informationen: NÖ Frauenreferat, Maria Rigler, Telefon 02742/9005-13309, e-mail post.f3frauenreferat@noel.gv.at oder NÖ Hilfswerk, Mag. (FH) Elisabeth Schreiner,

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Telefon 02742/249 11 21, e-mail elisabeth.schreiner@noe.hilfswerk.at.